Bedienungsanleitung

für den

ICOM IC-R2 Empfänger

Handscanner 0,495 – 1309,995 MHz

Hinweis:
In einigen Fällen kann es hilfreich sein, wenn Sie die englische Anleitung mit zu Hilfe nehmen. (Bilder, Skizzen)

Diese Anleitung darf frei kopiert und weitergegeben werden. Änderungen, etc. sind nicht erlaubt.
Weitere Bedienungsanleitungen sind auch unter: www.thiecom.de zu finden.
Änderungen, Fehler, Irrtümer vorbehalten!

ACHTUNG!
Das Abhören von Frequenzen, die nicht für die Allgemeinheit bestimmt sind, ist bei Strafe verboten! Informieren Sie sich über die aktuelle Gesetzeslage z.B. unter www.regtp.de ! (Also: Nur Rundfunk hören!)

Änderungen, Irrtümer, Fehler vorbehalten. Diese Anleitung darf frei kopiert und weitergeben werden. Das Entfernen der Copyright-Hinweise ist verboten. Alle Namen, Begriffe, etc., können Markenzeichen sein und gehören deren geschätzten Inhabern! Es wird grundsätzlich keine Garantie irgendeiner Art übernommen. Das Nutzen dieser Anleitung geschieht auf Ihr alleiniges Risiko!!

Den ICOM IC-R2 per Software programmieren.

Sie können auch den IC-R2 per Software programmieren. Dazu benötigen Sie neben PC und der entsprechenden Software ein sog. Interface-Kabel, welches im Fachhandel erhältlich ist Je nach Software ist es möglich, u.a. auch den Bandplan zu Ändern. Über die Cloning-Funktion kann „ein IC-R2 von einen anderen IC-R2 lernen...“

Wichtige Warnhinweise!

Benutzen Sie nur original Zubehör vom Hersteller. Führen Sie niemals Reparaturen selber durch. (Garantieverlust...!) Reinigen Sie niemals das Gerät mit Wasser und/oder scharfen Reinigungsmitteln! Besondere Vorsicht sollten Sie beim Einsetzten der Batterieklappe walten lassen ! Niemals Gewalt anwenden. Besondere Vorsicht empfieht sich auch beim Gürtelclip...

Guter Empfang...

ist im wesentlichen auch eine Frage der Antenne! In aller Regel sollten Sie davon ausgehen, daß mitgelieferte Antennen keinen optimalen Empfang auf allen Frequenzen gewährleisten können. So können z.B. Aussenantennen den Empfang u.U. wesentlich verbessern. Auch hier sollten Sie ggf. den qualifizierten Fachhandel ansprechen! Der IC-R2 hat als Antennenbuchse das sog. SMA-System. Es gibt aber auch Adapter auf andere Systeme, wie PL oder BNC.

Mitgeliefertes Zubehör:

Das mitgelieferte Zubehör kann je nach Land oder Modellversion etwas anders ausfallen. Hier das mitgelieferte Zubehör in der Version IC-R2, der lt. Hersteller CE-zugelassen ist.

- Gerät
- Mignon NC-Akkus (2 Stück)
- Gummi-Aufsteckantenne
- Trageschlaufe
- Gürtelclip
- Stecker-Ladegerät (Akkus kommen in das Ladegerät)

Optionales Zubehör

- **BC-127A/D** Akku-Ladegerät
- **LC-146** Schutztasche
- **SP-13** Ohrhörer
- **HP-4** Kopfhörer
- **AD-92SMA** Adapter von SMA auf BNC
- **CS-R2** Cloning Software
- **OPC-474** Cloning Kabel (**OPC-478** für PC-Gerät)

Erste Schritte...

An dieser Stelle gehe ich einfach mal davon aus, dass Ihnen Grundregeln, wie das Einlegen der Batterien/Akkus und das Anschließen der Gummiantenne geläufig sind. Eventuell müssen Sie davon ausgehen, dass die mitgelieferten Akkus nicht aufgeladen sind. Sie sollten diese Akkus zumindest bei den ersten Ladevorgängen möglichst vollständig aufladen und auch möglichst vollständig entleeren. Sie können so den sog. Memorie-Effekt verhindern und die Akkus leben einfach länger. Wer nicht ca. 14-16 Stunden warten möchten, der sollte lieber für die ersten Versuche auf Batterien umwechseln...

Für die schnellen Leser...

An dieser Stelle können Sie mit Hilfe eines praktischen Beispiels die wesentlichen Funktionen und Bedienungen nachvollziehen.

Beispiel: Sie möchten die Frequenz 145.5125 MHz mit N-FM (FM...) und 5 kHz Raster einstellen. Diese Einstellungen sollen dann auch in einen Speicher übertragen werden.

- Gerät am rotem Powerknopf einschalten.
- Üblicherweise zeigt das LC-Display die zuletzt eingestellte Frequenz oder den zuletzt eingestellten Speicher an. Ob Sie im sog. VFO-Modus oder im Speicher-Modus sind, können Sie im Display ersehen. Im Speicher-Modus wird im LC-Display **MR** mit angezeigt.
- Durch Drücken der Taste **V/M MW** können Sie zwischen VFO- und Speicher-Modus umschalten. Wählen Sie bitte den VFO-Modus.
- Sie haben jetzt folgende Möglichkeiten, „ sich an die 145 MHz-Frequenz zu nähern“...

1. Das Gerät steht bereits auf 145.000 MHz. Das war Glück...
2. Sie wählen über die Taste **BAND** den Frequenzbereich aus, der 145 MHz am nächsten kommt.
3. **1** MHz Sprünge können Sie durch Drücken und Festhalten der **FUNC**-Taste und **gleichzeitig**es Drehen am **Hauptabstimmknopf** (rechts neben der Antennenbuchse...) durchführen.

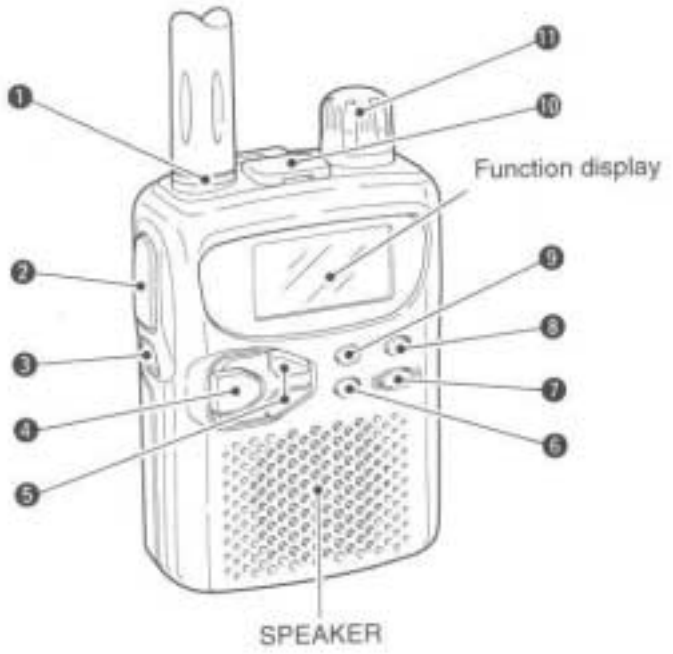
- **OK**, gehen wir jetzt davon aus, Sie haben irgendeine 145 MHz Frequenz im Display. Vielleicht 145.500 MHz... Jetzt müssen wir das ***Frequenzraster*** auf ***12.5 kHz*** umstellen, um auf unsere Beispielfrequenz von 145.5125 MHz zu kommen.
- Dazu müssen Sie das sog. **MENÜ** aufrufen. In diesem Menü können Sie divsere Einstellungen vornehmen, welche Sie nicht über die Direkttasten vornehmen können. **Das MENÜ wird durch Drücken der Taste V/M MW für mehr als eine Sekunde aufgerufen!**
- Über den **Hauptabstimmknopf** wählen Sie bitte den Menüpunkt **STEP** aus.
- **Änderungen** im Menüpunkt **STEP** können Sie durch **Drücken und Festhalten der Taste FUNC** und durch **Drehen** am **Hauptabstimmknopf** vornehmen. (eigentlich werden so alle Menüpunkte eingestellt...) Wählen Sie für unser Beispiel bitte das Frequenzraster **12.5** aus.
- Eingabe wird bestätigt durch Drücken auf die Taste **V/M MW**.

- Jetzt können Sie durch **Drehen** am **Hauptabstimmknopf** die Frequenzen „ hinter dem Punk“, also die kHz Frequenzen um jeweils 12.5 kHz pro Schritt verändern.
- Stellen Sie jetzt (145).5125 ein.
- Kontrollieren Sie jetzt noch, ob **FM** eingestellt ist. Sie können die **Modulationsarten** durch Drücken auf die Taste **MODE LOCK** auswählen. Diese werden im LC-Display mit angezeigt. ***Hinweis:*** FM steht für N-FM und WFM für Breitband-FM, welches z.B. für UKW-Rundfunkempfang notwendig ist.
- **S I E H A B E N F E R T I G !!** (aber nur für´s erste, denn es sollen ja diese Einstellungen noch in einen Speicher übertragen werden…)

- Das eben eingestellte **Beispiel** soll auf Speicherplatz **40** Bank **2** übertragen werden.
- VFO-Modus wählen (unsere Beispiel-Einstellung sollte im LC- Display zu sehen sein...)
- Die Tasten **FUNC** und **V/M MW** gleichzeitig und recht kurzzeitig drücken.
- Im LC-Display blinkt **MR** und ein **Speicherplatz**.
- Durch Drehen am Hauptabstimmknopf wählen Sie den gewünschten Speicher aus. Wird keine Frequenz im LC-Display angezeigt, so bedeutet das, dass dieser Speicher bisher noch unbenutzt ist.
- Wenn Sie zusätzlich noch die Taste FUNC festhalten (und am Hauptabstimmknopf drehen), können Sie die gewünschte Bank auswählen.
- Eingabe beenden mit FUNC+V/M MW (min. 2 Sek.). Ein kurzer Doppel-Quittungston ist zu hören.
- **DAS WAR´S !**

Hinweis: ***Am Ende der Anleitung wird erklärt, was man im sog. SET MODE und im sog. EXPAND SET MODE einstellen kann! In diesen beiden Modi werden viele wichtige Funktionen eingestellt und verändert. Wir empfehlen das Aufrufen dieser beiden Modi zu Üben. Dadurch können Sie erheblich schneller und intuitiver das Gerät bedienen.***

Ab hier wird´s genauer...!



1 **Antennenbuchse** SMA-Norm

2
- **Monitor-Taste**. Mit gedrückter Taste öffnet die Rauschsperre, egal wie diese vorher eingestellt war. (Monitor-Funktion)
- Mit gedrückter Taste und **gleichzeitigem Drehen** am **Hauptabstimmknopf** wird die **Rauschsperre** eingestellt. Level 1-9 oder AUTO ist wählbar.
- Mit **FUNC+SQL** wird der **Empfangsabschwächer ATT** ein- bzw. ausgeschaltet. Ein **ATT** wird im Display angezeigt.

3 Taste **FUNC**. Besonders wichtig zum Aufrufen von Zweitfunktionen!

4 Taste **BAND**. Mit dieser Taste können Sie vorgegebene Frequenzbereiche abrufen. Mit **FUNC+BAND** rufen Sie im **SET Mode** bestimmte **SCAN-Funktionen** auf. Dazu an anderer Stelle mehr.

5 Tasten für Lautstärke und zum Starten von **SCAN**-Vorgängen.
- **Lautstärke** = einfach die Tasten drücken.
- **SCAN** starten mit **FUNC+ eine der beiden Tasten** (rauf oder runter...)▲ ▼
- **TONE-SCAN** starten mit **FUNC+ eine der beiden Tasten** (diese dann min. **2 Sekunden** gedrückt halten)

6 **VFO** und **Speicher** Taste.
- Taste für länger als **2** Sekunden drücken zum Aufrufen des SET-Modus.
- **Speicher**-Programm aufrufen mit**: FUNC** und **V/M**
- Tastenkombination **1** Sekunde drücken um die **VFO** Einstellungen in einen Speicher zu übertragen.
- Kombination länger als **2** Sekunden drücken um einen weiteren Speicher zu belegen.

7 **EIN/AUS** Schalter

8 **Abstimmraster** und mit Taste **FUNC** Frequenzen Überspringen Funktion.

9 **Modulationsarten**-Wahlschalter und mit Taste FUNC Keylock-Taste

10 **Anschluß** für Ohrhörer

11 **Hauptabstimmknopf**

Ab hier werden wir (fast) alle wichtigen Funktionen anhand von Beispielen erklären. Sie können diese Beispiele auch mit Ihren Daten nutzen und so schnell die gewünschten Einstellungen und Änderungen vornehmen können.

EINE FREQUENZ EINSTELLEN:

*Der IC-R2 verfügt über die Taste **BAND** eine Frequenz-Bereichsvorwahl. Mit dem Hauptabstimmknopf können Sie die kHz-Frequenzen ändern. Drücken Sie zusätzlich noch die Taste **FUNC**, so verändern Sie mit dem **Hauptabstimmknopf** bei jeder Drehung die Frequenzen um 100 kHz / 1 MHz oder sogar um 10 MHz. Möchten Sie mit jeder Drehung am **Hauptabstimmknopf** festlegen, ob um 100 kHz bzw. 1 oder 10 MHz die Frequenzen verändert werden, so müssen Sie den Menüpunkt **„D SEL** „ aufrufen.*

***Beispiel:** Die Frequenz 440,500 MHz soll eingestellt werden. (**Hinweis**: MENÜ = SET MODE)*

- Taste **V/M** drücken um den VFO-Modus aufzurufen. Im LC-Display wird neben der Frequenz nur das Batterie-Symbol und die eingestellte Modulationsart angezeigt. (z.B. FM)
- Taste **BAND** so lange drücken, bis z.B. 430.000 MHz angezeigt wird.
- Prüfen Sie jetzt durch Drehen am **Hauptabstimmknopf**, welche Schrittweite eingestellt ist. Wir wollen 10 MHz wählen.
- Drücken Sie hierzu die Taste **V/M** für länger als 2 Sekunden.
- Sie gelangen in das Menü, wo Sie diverse Einstellungen vornehmen können.
- Wählen Sie mit dem **Hauptabstimmknopf D SEL** aus.
- Drücken Sie jetzt die Taste **FUNC** und drehen Sie gleichzeitig! am **Hauptabstimmknopf**. Wählen Sie jetzt 10M aus.
- Ein kurzes Drehen am **Hauptabstimmknopf**, oder durch drücken der Taste V/M und Sie verlassen das MENÜ. Die Einstellung wurde jetzt übernommen.
- Drücken Sie jetzt die **FUNC** und drehen Sie gleichzeitig (einmal) am Hauptabstimmknopf. 440.000 MHz sollte jetzt eingestellt werden.
- Drehen Sie jetzt nur am **Hauptabstimmknopf** und die kHz-Frequenzen werden eingestellt. Und zwar in der eingestellten Schrittweite! (z.B. 5, 10, 12,5 , etc. kHz)
- Stellen Sie jetzt 440.500 MHz ein. Das war´s

Tipp! *Üben Sie diese Einstellungen so lange, bis es für Sie kein Problem mehr ist die gewünschten VFO-Frequenzen einzustellen. Hinweis: Haben Sie einmal eine BAND-Grundeinstellung verändert, so bleibt diese erhalten. (in unserem Beispiel haben wir 430.000 MHz auf 440.500 MHz verändert.)*

EINSTELLEN DER FREQUENZSCHRITTE (TUNING STEP):

Sie können verschiedene Frequenzschritte einstellen. Diese sind: 5/6.25/10/12,5/15/20/25/30/50/100 kHz. Im Mittelwellenbereich ist fest und nicht veränderbar die europäische Schrittweite von 9 kHz eingestellt.

Beispiel: 50 kHz soll eingestellt werden.

- Drücken Sie die Taste **TS/SKIP**
- Drehen Sie jetzt am **Hauptabstimmknopf** so lange, bis 50.0 im Display angezeigt wird.
- Drücken Sie jetzt die Taste **TS/SKIP** noch einmal, um den Vorgang abzuschließen.
- Ab jetzt wird durch jede Drehung am **Hauptabstimmknopf** die Frequenz um **50 kHz** verändert.

*Diese Einstellung können Sie auch im sog. **SET MODE** vornehmen. Wenn Sie diese Änderung im SET MODE vornehmen, so wird der eingestellte Frequenzschritt zur Vorgabe für den gewählten BAND-Frequenzbereich. Sie können so für jeden einzelnen BAND-Frequenzbereich eine eigne Schrittweite vorgeben. Tipp! Wählen Sie für die einzelnen BAND-Frequenzbereiche nur „sinnvolle" Frequenzschritte aus. (z.B. macht auf 5.000 MHz ein Frequenzschritt von 50 kHz wenig Sinn. 5 kHz schon eher…)*

- Stellen mit der Taste **V/M** den VFO Modus ein.
- Wählen Sie ggf. mit der Taste **BAND** den gewünschten BAND-Frequenzbereich aus.
- Drücken Sie jetzt für länger als **2** Sekunden die Taste **V/M**. Das SET-MODE MENÜ wird dadurch aufgerufen.
- Wählen Sie jetzt den MENÜ-PUNKT „**STEP**" aus.
- Stellen Sie jetzt mit dem **Hauptabstimmknopf** und durch gleichzeitiges Drücken der Taste FUNC z.B. 50.0 ein.
- Schließen Sie den Vorgang durch Drücken der Taste **V/M** ab.

EINSTELLEN DER MODULATIONSART(EN):

Natürlich kann es notwendig sein, die Modulationsart für eine bestimmte Frequenz zu ändern. Sie können zwischen AM, FM und W-FM wählen. AM wird auf Langwelle, Mittelwelle, Kurzwelle und im Flugfunkband benötigt. FM z.B. auf 2m und 70cm Amateurfunk (und andere UKW-Bereiche) W-FM ist Breitband-FM und wird auf UKW-Rundfunk und im Fernsehton-Bereich benötigt.

***Beispiel:** Es soll „AM“ eingestellt werden.*

- Drücken Sie die Taste **MODE/LOCK** so lange bis im LC-Display „**AM**“ angezeigt wird.

EINSTELLEN DER LAUTSTÄRKE:

Wichtiger Hinweis: Wenn Sie einen Ohrhörer oder Kopfhörer einsetzen, so sollten Sie unbedingt **VORHER** die Lautstärke überprüfen. Eine zu hohe Lautstärke kann zu dauerhaften Hörschäden führen.

- Drücken Sie die **Pfeiltasten** für lauter ▲ oder ▼ für leiser. Im Display werden entsprechende Symbole angezeigt. Ebenfalls sind lauter- oder leiser werdende Quittungstöne hörbar.

EINSTELLEN DER RAUSCHSPERRE (SQUELCH):

*Stellen Sie die Rauschsperre möglichst so ein, dass das Grundrauschen gerade nicht mehr hörbar ist. Höhere Einstellungen der Rauschsperre, setzen ein stärkeres Empfangssignal zum Öffnen der Rauschsperre voraus. Auf Lang/Mittel/Kurzwelle, ist das völlige Abschalten der Rauschsperre u.U. sinnvoll. Der IC-R2 verfügt über 9 Einstellstufen, sowie über eine **AUTO-Funktion** und die offene Rauschsperre **OPEN**. In Stellung **AUTO** „ermittelt“ der IC-R2 die möglichste beste Einstellung. Welche allerdings die für Ihren Empfang richtige ist, können Sie nur selber durch Probieren herausfinden.*

- Drücken Sie die Taste **SQL** und drehen Sie gleichzeitig am **Hauptabstimmknopf**, um die gewünschte Einstellung vorzunehmen.

MONITOR-FUNKTION:

*Möchten Sie „zum schnellen Reinhören“, die Rauschsperre nur mal kurzzeitig öffnen, so können Sie die Monitor-Funktion nutzen. Die Monitor-Funktion verändert den eingestellten Wert der Rauschsperre nicht. Die Einstellung der Monitor-Funktion kann im sog „ **EXPANDED SET MODE**“ verändert werden.*

*Um die Monitor-Funktion möglichst „komplett“ zu verstehen, auch hier ein **Beispiel**.*

- Standard-Aufruf: Einfach die Taste **SQL** drücken!
- Die **Monitor-Funktion** kann auf folgende Funktionsweisen umgestellt werden:

1. **HOLD =** Drücken der Taste **SQL** und die Rauschsperre bleibt so lange geöffnet, bis man wieder auf die Taste **SQL** drückt.

2. **PUSH =** Standard-Einstellung. Taste **SQL** drücken, Rauschsperre ist geöffnet. Taste wieder loslassen, Rauschsperre schließt wieder.

- **Beispiel:** Die Monitor-Funktion soll auf „**HOLD**“ geändert werden!
- Drücken Sie die Taste **V/M** für länger als **2** Sekunden.
- Wählen Sie „**EXPAND**“ aus.
- Drücken Sie die Taste **FUNC** und drehen Sie gleichzeitig am **Hauptabstimmknopf** und wählen Sie **ON** aus.
- Drehen Sie jetzt am **Hauptabstimmknopf** so lange, bis **MONI** angezeigt wird.
- Warten Sie Sie ca. 1 Sekunde, dann wird die Einstellung angezeigt.
- Wird „**HOLD**“ angezeigt, alles OK, wenn **PUSH** angezeigt wird:
- Taste **FUNC** drücken und gleichzeitig am **Hauptabstimmknopf** drehen bis „**HOLD**“ angezeigt wird.
- Aktion durch Drücken der Taste **V/M** abschliessen.

EINSTELLUNGEN DER DISPLAYBELEUCHTUNG:

*Normalerweise schaltet die Hintergrundbeleuchtung automatisch für 5 Sekunden ein, sobald eine Taste gedrückt wird. Die Beleuchtung schaltet automatisch wieder aus. Dieses ist die Standard-Einstellung. Möchten Sie die Hintergrundbeleuchtung generell abschalten (z.B. um Energie zu sparen), so müssen Sie in den **SET-MODE**.*

- Drücken Sie die Taste **V/M** für länger als 2 Sekunden.
- Drehen Sie am **Hauptabstimmknopf**, bis „**LIGHT**“ angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste **FUNC** und drehen Sie **gleichzeitig** am **Hauptabstimmknopf**.
- **AUTO** steht für die Standard-Einstellung und **OFF** für aus.
- Aktion beenden durch Drücken der Taste **V/M**

ABSCHWÄCHER-FUNKTION (ATTENUATOR):

*In einigen Empfangssituationen kann es notwendig sein, das Empfangssignal um etwa **10 dB** abzuschwächen. **ATT** wird im LC-Display angezeigt. **Bedenken Sie bitte folgendes:** Diese Funktion ist nur sinnvoll, wenn sie auch wirklich notwendig ist. Normalerweise sollte diese Funktion abgeschaltet sein.*

- Tasten **FUNC** drücken und festhalten und dann **SQL** drücken. Und zwar genau in dieser Reihenfolge.
- Abschalten durch Wiederholen des Vorgangs.

LOCK-FUNKTION (TASTATURSPERRE):

*Diese Funktion ist als eine Art „Kindersicherung“ zu sehen. Im eingeschalteten Zustand wird ein Schlüssel-Symbol im LC-Display angezeigt. „Wie viel“ diese Funktion abschaltet ist im **EXPANDED SET MODE** einstellbar.*

- Generell wird diese Funktion aufgerufen durch:
- Drücken der Taste **FUNC** und gleichzeitiges Drücken der Taste **MODE/LOCK**.
- Abschalten durch Wiederholen der Funktion.

Im sog. **EXPAND SET MODE** können verschiedene Einstellungen vorgenommen werden. Sie können wählen zwischen:

1. **NORMAL =** EIN/AUS, Lautstärke und Rauschsperre sind noch einstellbar.
2. **NO SQL**
3. **NO VOL**
4. **ALL =** nur noch EIN/AUS ist schaltbar.

- Drücken Sie die Taste **V/M** für länger als **2** Sekunden.
- Wählen Sie **EXPAND** durch Drehen am Hauptabstimmknopf aus.
- Warten Sie ca. 1 Sekunde, dann wird entweder ON oder OFF für den EXPAND-Modus angezeigt. Ist OFF eingestellt, so Drücken Sie die Taste **FUNC** und drehen gleichzeitig am Hauptabstimmknopf bis ON angezeigt wird.
- Drehen Sie dann am Hauptabstimmknopf, bis LOCK im Display angezeigt wird.
- Drücken Sie jetzt die Taste **FUNC** und drehen Sie gleichzeitig am Hauptabstimmknopf. Dadurch wird die gewünschte Auswahl vorgenommen. (NORMAL, ALL, etc.)
- Abschließen der Einstellungen durch Drücken der Taste **V/M**
- **Hinweis:** Ist EXPAND SET MODE bereits eingeschaltet, so können Sie gleich zum Punkt LOCK gehen.

FREQUENZEN ABSPEICHERN:

Generell können Sie bis zu 400 Frequenzen mit deren Einstellungen wie Modulationsart, etc. abspeichern. Es stehen hierfür 400 Speicher, aufgeteilt in 8 Bänke zur Verfügung. Diese Speicher können beliebig oft wieder komplett überschrieben werden.

Jeder Speicher-Kanal kann folgende Informationen aufnehmen:

- **Frequenz**
- **Modulationsart**
- **Schrittweite**
- **Duplex (Erklärung an anderer Stelle)**
- **Tone Squelch**
- **Tone Squelch Frequenz (CTCSS)**
- **SCAN SKIP Einstellungen. (Frequenzen überspringen)**

Um Frequenzen abspeichern zu können, sollten Sie die Punkte Frequenz, Modulationsart, Schrittweiten, etc. schon geübt haben.

***Beispiel:** Es soll die Frequenz **145,550** MHz **FM** in Speicher **10** Bank **2** abgespeichert werden. **Tipp 1**: Üben Sie dieses Beispiel. Beginnen Sie erst mit dem „richtigen Einspeichern" von Frequenzen, wenn Sie dieses Beispiel ohne Probleme nachvollziehen können. Wenn Sie der Meinung sind, zuviel „**gespielt**" zu haben, so können Sie durch die **RESET-Funktion**, die werkseitigen Einstellungen wieder herstellen.*

***Tipp 2**: Fassen Sie zusammenhängende Frequenzen in einzelne Bänke zusammen. Z.B. alle 2m Band Amateurfunk-Frequenzen in Bank2, alle 70cm Frequenzen in Bank 3, etc. **Tipp 3**: Oft ist es sinnvoll eine HITLISTEN-Bank mit der ganz wichtigen Frequenzen zu Erstellen. Grund: Es ist möglich einzelne Bänke gezielt durchscannen zu lassen. (oder mehrere bzw. alle Bänke)*

- Stellen Sie 145,550 MHz FM im **VFO** ein.
- Hierfür können Sie auch die Taste Band zur „Schnellwahl“ nutzen.
- Drücken Sie die Tasten **FUNC** und **V/M** gleichzeitig ABER schneller als 0,5 Sekunden, sonst wird u.U. ein Speicher überschrieben.
- Im Display wird neben der Frequenz **MR** und der Speicherplatz (z.B. 00) angezeigt.
- Drücken Sie jetzt die Taste **FUNC** und drehen Sie gleichzeitig am **Hauptabstimmknopf**. Eine kleine Zahl links neben der Speicherplatzanzeige zeigt die Bank an. Schalten Sie **2** ein.
- Drehen Sie jetzt am **Hauptabstimmknopf** und wählen Sie Platz 10 aus.
- Drücken Sie jetzt die **FUNC** und **V/M** gleichzeitig, bis Sie ein schnellen Doppelton hören. Die Speicherung ist beendet.
- **Hinweis:** Wird ein Kanal ausgewählt, der bereits Frequenzen aufgenommen hat, so wird die gespeicherte Frequenz angezeigt. Leere Speicher zeigen keine Frequenz an.
- In den sog. VFO-Modus springen Sie wieder durch Drücken der Taste **V/M.**

SPEICHERDATEN IN EINEN ANDEREN SPEICHERPLATZ VERSCHIEBEN:

Möchten Sie Ihre Speicher neu sortieren, so müssen Sie gleich alle Speicher neu erstellen. Durch Verschieben der Speicherdaten, können Sie die bereits gespeicherten Daten in einen anderen Speicher komplett verschieben.

Hinweis: Die verschobenen Speicher werden nicht gelöscht. Es können so Inhalte „gedoppelt“ werden. (identische Inhalte in mehreren Speicherplätzten…)

***Beispiel:** Das vorherige Beispiel, 145,550 MHz in Bank 2 Speicherplatz 10, soll nun in Speicher 11 verschoben werden. Nutzen Sie diese Funktion möglichst nur, wenn Sie recht „Fit“ sind im Speichern von Frequenzen…*

- Rufen Sie mit Taste **V/M** den Speicher-Modus auf.
- Wählen Sie den zu Speicher auf, der verschoben werden soll. (In unserem Beispiel Platz 10)
- Drücken Sie jetzt die Tasten **FUNC** und **V/M** schneller als 0,5 Sekunden!!
- Drehen Sie jetzt am **Hauptabstimmknopf** und stellen Sie Speicherplatz 11 ein.
- Drücken Sie jetzt die Tasten **FUNC** und **V/M** so lange bis Sie den **Doppelton** hören.
- U.U. springt der IC-R2 gleich wieder in den VFO Modus.
- Keine Panik, wenn das nicht sofort klappt….

AUSWAHL EINZELNER SPEICHERBÄNKE UND DORTIGE SPEICHER:

- Drücken Sie **V/M**, um den Speicher-Modus aufzurufen.
- Drücken Sie die Taste **FUNC** und drehen Sie gleichzeitig am **Hauptabstimmknopf**, um die Speicherbank auszuwählen.
- Drehen Sie am **Hauptabstimmknopf**, um den Speicher-Kanal abzurufen.

DIE EINZELNEN SCAN-FUNKTIONEN:

*Der IC-R2 verfügt über verschiedene **SCAN-Funktionen**.*
*So können bis zu 25 SCAN-Bereiche vorprogrammiert werden. Diese sog. SCAN-Bereiche haben eine untere und eine obere Eck-Frequenz. Der IC-R2 kann zwischen diesen beiden Eck-Frequenzen nach aktiven Frequenzen suchen. Teilweise wird diese Funktion bei anderen Herstellern auch als **SEARCH**-Funktion bezeichnet.*

Weitere SCAN-Funktionen sind:

- **FULL-SCAN** = Es wird über den kompletten Empfangsbereich gescannt.
- **PROGRAMMED SCAN** = Wie oben beschrieben.
- **FREQUENCY SKIP FUNCTION** = Im Programm-SCAN werden vorher definierte Frequenzen (z.B. Dauer-Stör-Frequenzen) ausgeblendet.
- **SELECTED BAND SCAN** = SCANNEN über die Frequenzbereiche der Taste BAND.
- **MEMORY BAND SCAN** = SCANNEN von gespeicherten Fequenzen. Hier können auch Speicher geskippt (übersprungen) werden.
- **MEMORY SKIP FUNCTION** = Frequenzen/Speicher skippen… ☺

FULL und BAND SCAN:

*Generell müssen Sie entscheiden, ob Sie einen FULL, einen BAND oder einen Programm-SCAN starten wollen. **Wichtig!** Damit überhaupt ein SCAN-Vorgang gestartet werden kann, muß die Rauschsperre Squelch geschlossen sein.*

Die Einstellungen hiefür werden wie folgt vorgenommen:

- Stellen Sie mit der Taste **V/M** den VFO Modus ein.
- Wählen Sie jetzt aus, welche SCAN-Funktion Sie starten wollen mit:
- Drücken Sie die Tasten **FUNC** und **BAND** gleichzeitig.
- Durch Drehen am Hauptabstimmknopf können Sie zwischen FULL BAND und PROG 0 bis PROG 24 auswählen.
- Bestätigen der Eingabe durch Drücken der Taste **BAND**
- Starten mit: Drücken der Tasten **FUNC** und den beiden Pfeiltasten. Die Laufrichtung kann – auch während des SCAN-Vorgangs – mit dem **Hauptabstimmknopf** verändert werden.
- Kurzzeitiger SCAN-Stopp durch Drücken der Taste **FUNC**
- Vorgang ganz abschalten durch: **FUNC** und eine der **Pfeiltasten**.

Haben Sie **BAND – SCAN** gewählt, so stehen – je nach BAND-Auswahl folgende Bereiche zur Verfügung.

0,495 – 1,620 MHz
1,625 – 29,995 MHz
30,00 - 107,995 MHz
108 – 135,995 MHz
136 – 255,095 MHz
255,1 – 382,095 MHz
382,01 – 769,795 MHz
769,8 – 960,095 MHz

960,1 – 1309,995 MHz

SPEICHER – SCAN:

Auch hier können Sie zwischen einem kompletten Speicher-SCAN (FULL), oder zwischen einem Bank-SCAN wählen.

Das Auswählen, ob FULL- oder BANK-SCAN wird wie folgt vorgenommen:

- Speicher-Modus durch Drücken der Taste **V/M** auswählen.
- Mit den Tasten **FUNC** und **BANK** (gleichzeitig) FULL oder BANK auswählen. Bei FULL ist alles klar. Wird der SCAN-Vorgang gestartet, so werden alle Speicher abgesucht.
- Wird BANK gewählt, so wird die (möglichst vorher…) eingestellte BANK abgesucht.
- **Starten** des SCAN-Vorgangs mit:
- Drücken von Taste **FUNC** und eine der **Pfeiltasten**. Egal, ob FULL oder BANK.
- Abschalten des SCAN-Vorgangs durch: **FUNC** und eine der **Pfeiltasten**.
- Kurzzeitiges anhalten: Einfach Taste **FUNC** festhalten.

PAUSE UND RESUME FUNKTIONEN:

*Die Funktionen legen fest, wie lange der IC-R2 auf einem aktiven Speicher verweilt (**PAUSE**) und wie lange er noch auf einem gerade nicht mehr aktiven Speicher verweilt. (**RESUME**)*

- Taste **V/M** für länger als 2 Sekunden drücken.
- EXPANDED-Modus aktivieren
- Mit dem **Hauptabstimmknopf PAUSE** auswählen.
- Mit dem **Hauptabstimmknopf** 2-20 Sec. Auswählen. (Taste **FUNC** dabei drücken!)
- Aktion mit Taste **V/M** beenden.

Für RESUME:

- Taste **V/M** für länger als 2 Sekunden drücken.
- EXPANDED-Modus aktivieren
- Mit dem Hauptabstimmknopf RESUME auswählen.
- Taste **FUNC** drücken und feshalten und mit dem Hauptabstimmknopf die Auswahl vornehmen. Wobei **HOLD** unbegrenzt bedeutet.

SKIP EINSTELLUNGEN:

Es lassen sich zeitweise unerwünschte Speicher/Frequenzen ausblenden. Diese werden dann beim Scannen ignoriert, aber nicht gelöscht und können somit auch wieder aktiviert werden.
Wird Skip gewählt, so wird der Speicher übersprungen. Wird P SKIP gewählt, so wird zusätzlich auch noch die Frequenz, z.B. im Programm-SCAN ignoriert.

Beginnen wir mit dem „skippen“ aus dem Speicher-Modus heraus:

- Stellen Sie mit der Taste **V/M** den Speicher-Modus ein.
- Stellen Sie durch Drehen am Hauptabstimmknopf den gewünschten Speicher ein.
- Durch Drücken von **FUNC** und **TS/SKIP** wird **SKIP** eingestellt.
- Durch Drücken von **FUNC** und **2x TS/SKIP** wird **P SKIP** eingestellt.
- Abschalten durch wiederholen der Vorgehendweise. (allerdings auch bei P SKIP nur 1x **TS/SKIP** drücken.

Eine Frequenz aus dem SCAN Vorgang heraus skippen (ausblenden)

- Durch Drücken der Taste **V/M** den Speicher-Modus auswählen.
- SCAN-Funktion(en) starten.
- Wird eine zu skippende Frequenz gefunden:
- **FUNC** und **TS/SKIP** für mindestens **2** Sekunden drücken.

SKIP Funktion ein- oder abschalten:

- Taste **V/M** drücken
- **FUNC** und **TS/SKIP** drücken.

Hinweis: *Die geskippten Frequenzen werden in noch nicht benutzte Speicherplätze abgelegt.*

PRIORITÄTS-KANAL FUNKTION(EN) (PRIORITY):

*Es steht Ihnen **ein** Prioritätskanal bzw. Prioritäts-Frequenz zur Verfügung. Frei wählbar. Dabei können Sie zwischen drei verschiedenen Einstellungen auswählen.*

Wird diese Funktion aktiviert, so erscheint im LC-Display ein kleines Glocken-Symbol. Wird ein Signal so empfangen, so auch ein Piep-Signal ertönen. (Meldefunktion…) Generell wird im 5 Sekunden Rhythmus hin- und hergeschaltet.

• **MEMORY CHANNEL WATCH**	Es wird zwischen einer eingestellten VFO-Frequenz und einem ausgewählten Speicher geschaltet. Und zwar alle 5 Sekunden auf den Speicher-Kanal
• **MEMORY SCAN WATCH**	VFO-Frequenz und nacheinander die Speicher.
• **MEMORY SCAN WATCH**	Wurde VFO-SCAN aktiviert, so wird alle 5 Sekunden auf einen (gewählten) Speicherplatz umgesprungen.

MEMORY CHANNEL WATCH UND MEMORY SCAN:

- Mit Taste **V/M** im VFO Modus eine gewünschte Frequenz einstellen.
- Für **CHANNEL WATCH** jetzt mit der Taste **V/M** in den Speicher-Modus wechseln und den gewünschten Speicher auswählen.
- Durch Drücken der Taste **V/M** für länger als **2** Sekunden in den **SET MODE** wechseln. Dann mit dem **Hauptabstimmknopf PRIO** wählen.
- Ca. 1 Sekunde warten und im LC-Display ablesen, ob ON oder OFF eingestellt ist. Logischerweise sollte OFF eingestellt sein…. ☺
- Taste **FUNC** drücken und gleichzeitig am **Hauptabstimmknopf ON** einstellen.
- Taste **V/M** drücken. Nach ca. 5 Sekunden startet der **MEMORY CHANNEL WATCH.**

Möchten Sie MEMORY SCAN wählen:

- Step 2 (Speicher-Modus) wählen UND mit **FUNC** und einen der beiden Pfeiltasten den SCAN-Vorgang starten.
- Sonst wie oben.
- Abschalten mit: Taste **FUNC** länger als 2 Sekunden drücken. PRIO mit FUNC und Hauptabstimmknopf auf OFF stellen.
- **V/M** drücken.

Soll es PIEPEN:

Statt bei PRIO ON, einfach **BELL** wählen.

TON(E) SQUELCH FUNKTION:

*Sie können den IC-R2 so einstellen, dass er nur auf eine aktive Frequenz mit einem CTCSS Ton-Signal reagiert. Das funktioniert auch im SCANNEN. TONE-SCAN bedeutet, dass der IC-R2 ein Empfangssignal nach einer CTCSS Einstellung „untersucht“ und die gesendete **CTCSS**-Kodierung anzeigt.*

An dieser Stelle eine kleine Erklärung, was CTCSS überhaupt ist:

***CTCSS** ist eine Art Selektivruf. Der Sender sendet beim Senden einen fast unhörbaren CTCSS-Sub-Ton mit aus. Gegenstationen können ihre Empfänger so schalten, dass ihr Lautsprecher nur dann öffnet, wenn der „richtige“ CTCSS-Code empfangen wird. Dadurch kann man z.B. nur bestimmte (CTCSS) Durchsagen abhören und muß nicht auf den ganzen Funkverkehr auf einer Frequenz achten. Ach kann ein Sender so gezielt einen oder mehrere bestimmte Empfänger ansprechen. Der IC-R2 kann die folgende typische CTCSS-Töne erkennen und entsprechend darauf regieren. (in Hz)*

67,0	82,5	100,0	123,0	151,4	171,3	189,9	210,7	250,3
69,3	85,4	103,5	127,3	156,7	173,8	192,8	218,1	254,1
71,9	88,5	107,2	131,8	159,8	177,3	196,6	225,7	
74,4	91,5	110,9	136,5	162,2	179,9	199,5	229,1	
77,0	94,8	114,8	141,3	165,5	183,5	203,5	233,6	
79,7	97,4	118,8	146,2	167,9	186,2	206,5	241,8	

Einstellen einer bestimmten CTCSS-Frequenz: **Hinweis**: Der IC-R2 verfügt über 50 CTCSS Toneinstellungen. Recht üblich sind 38. Es u.U. bei dicht aneinander liegenden CTCSS Tönen zu Interferenzen kommen.

- Gewünschte Frequenz einstellen.
- **EXPANDED SET MODE** durch Drücken der Taste **V/M** für länger als 2 Sekunden und dann EXPAND wählen einstellen.
- EXPAND durch **FUNC** und Hauptabstimmknopf auf ON stellen.
- Wenn schon auf ON, gleich: **TONE** wählen und mit dem Hauptabstimmknopf die gewünschte CTCSS-Frequenz auswählen. (Auswählen mit: FUNC und dem Hauptabstimmknopf!)
- **FUNC** loslassen und **TSQL** auswählen.
- Wird OFF angezeigt, dann mit FUNC und dem Hauptabstimmknopf **TSQL** einstellen. (hier gibt es nicht ON/OFF, sondern OFF/TSQL…)
- Taste **V/M** drücken
- **TSQL** ist aktiv.

TONE SCAN aktivieren:

- Gewünschte VFO Frequenz oder gewünschten Speicherplatz einstellen.
- Im EXPANDED MODE **TSQL** aktivieren.
- Tasten **FUNC** und eine der beiden Pfeiltasten für länger als 2 Sekunden drücken.
- Auf der eingestellten Frequenz bzw. Speicher wird jetzt nach **CTCSS** Aussendungen gescannt. Wird eine CTCSS-Aussendung empfangen, so wird der gesendete CTCSS-Ton im Display angezeigt. Z.B. 77,0 Hz.
- **Abschalten mit: FUNC** und eine der beiden **Pfeiltasten**. (SCAN-Vorgang..)

Soll es piepen, wenn ein TSQL empfangen wird.

- Statt TSQL einfach **P BEEP** einstellen.
- Funktioniert aber nicht im TONE-SCAN.
- Piep-Ton ist für ca. 30 Sekunden zu hören und das Glocken-Symbol blinkt.
- Abschalten des „Gepiepses“ mit: Taste V/M drücken.

DUPLEX FUNKTION:

Üblicherweise findet z.B. Amateurfunk über Relais (Repeater) im sog. Semi-Duplex-Betrieb statt. Dabei sendet z.B. die Amateurfunk-Station um z.B. – 600 kHz tiefer als das Relais. Mit dieser Funktion können Sie mit dem IC-R2 auf einfache Weise einmal die Relais Ausgabe-Frequenz und einmal die eigentliche Aussendung der Amateurfunkstation empfangen.
Ist die Funktion aktiviert, so können Sie durch einfaches Drücken der Taste SQL die (tiefere) Eingabe-Frequenz abhören. Diese Vorgabe kann mit abgespeichert werden.

- Taste **V/M** für länger als **2** Sekunden drücken.
- EXPAND Modus wählen und aktivieren.
- Mit dem **Hauptabstimmknopf** „**DUP**“ auswählen. Im LC-Display wird in klein **dP** angezeigt.

- Taste **FUNC** festhalten und mit dem **Hauptabstimmknopf –DUP** oder **+DUP** auswählen. (In Deutschland: - 600 kHz für 2m Band Amateurfunk, 7,6 MHz für 70cm Amateurfunk und 28 MHz für 23cm Amateurfunk)
- Aktion mit Taste **V/M** abschließen.

ABLAGEFREQUENZ FÜR DUPLEX-BETRIEB EINSTELLEN:

Um die Ablagefrequenz festzulegen gehen Sie wie folgt vor.

- Gewünschte VFO-Frequenz, oder gewünschten Speicherplatz auswählen.
- Taste **V/M** für länger 2 Sekunden drücken und den EXPANDED Modus aktivieren.
- Mit dem **Hauptabstimmknopf** OFFSET auswählen.
- Taste **FUNC** drücken und festhalten, dabei mit dem **Hauptabstimmknopf** die gewünschte Ablagefrequenz einstellen.
- Aktion mit Taste **V/M** beenden.

QUITTUNGSTÖNE (BEEP TONES)

Die Quittungstöne können Sie ein- oder abschalten.

- SET Modus aufrufen durch Drücken der Taste **V/M** für länger als **2** Sek.
- Mit dem **Hauptabstimmknopf BEEP** auswählen.
- ON steht für an und OFF für aus.
- Aktion abschließen durch Drücken der Taste **V/M**.

BATTERIE-SPARFUNKTION (POWER SAVER)

- **SET-Modus** aufrufen durch Drücken der Taste **V/M** für länger als 2 Sekunden. EXPANDED Modus aktivieren.
- Mit dem **Hauptabstimmknopf P SAVE** auswählen.
- **AUTO** bedeutet an und **OFF** aus.
- Aktion mit Taste **V/M** beenden.

AUTOMATISCHE ENDABSCHALTUNG (AUTO POWER OFF)

Der IC-R2 kann so eingestellt werden, dass er automatisch nach 30,60 oder 90 Minuten abschaltet, wenn keine Taste gedrückt wurde.

- Mit Taste **V/M** den EXPANDED Modus auswählen.
- Mit dem **Hauptabstimmknopf AO OFF** auswählen.
- Taste **FUNC** drücken und festhalten und dabei die gewünschte Abschaltzeit auswählen, wobei OFF Funktion abgeschaltet bedeutet.
- Mit Taste **V/M** Aktion beenden.

NUR-KANAL-ANZEIGE FUNKTION (Channel Indication Mode)

Sie können den IC-R2 so einstellen, dass er nur gespeicherte Kanäle (Memories) im LC-Display anzeigt. Diese Funktion kann sinnvoll sein, wenn Sie z.B. weniger erfahrenen Benutzern nur vorgegebne Frequenzen bzw. Speicher anbieten möchten.

- Mit Taste **V/M** (länger als **2** Sekunden drücken…) den EXPANDED Modus aktivieren und CH auswählen.
- Taste **FUNC** festhalten und dabei mit dem Hauptabstimmknopf ON oder OFF auswählen.
- Aktion beenden mit Taste **V/M**
- **Hinweis:** Diese Funktion funktioniert nur mit bereits gespeicherten Kanälen.

CLONING FUNKTION:

*Sie können den IC-R2 entweder von einen anderen IC-R2 „lernen" lassen, oder über eine spezielle PC-Software programmieren. Für die Gerät - Gerät Funktion wird das Zubehör **OPC-474**, für Gerät – PC Funktion, wird das Zubehör **OPC-478** plus PC und Software benötigt.*

- Gerät einschalten und dabei die Tasten **TS V/M und ▲** festhalten. (garnicht so einfach…)
- OPC-Kabel-Verbindung in die Ohrhörerbuchse SP einstecken. **CLONE** wird im Display angezeigt.
- Beim Sende-Gerät (nicht bei PC-Programmierung) Taste **SQL** drücken. CL OUT wird angezeigt. Die Signalanzeige zeigt die Aktion an.

RESET FUNKTION:

*Sie können den IC-R2 wieder in den werkseitigen Zustand versetzen. Dabei gibt es **zwei** verschiedene RESET-Aktionen.*

1. **Teil-Reset**
2. **Voll-Reset**

Beim **Teil-Reset** werden alle Funktionen, bis auf die Speicher wieder zurückgesetzt. **Beim Voll-Reset wird alles!** (also auch die Speicher!) wieder auf werkseitige Einstellungen **zurückgesetzt.** Überlegen Sie also vorher genau, ob Sie wirklich alles zurücksetzen wollen…

- **Teil-Reset:** Tasten FUNC und V/M festhalten und Gerät dabei einschalten. Typische Anzeige danach: 145.000 im Display.
- **Voll-Reset**: Taste FUNC , BANS und V/M festhalten und dabei Gerät einschalten.
- **CLEAR** wird im LC-Display angezeigt.

Nochmals Vorsicht! Alle Ihre Eingaben werden gelöscht!

DER SET MODUS:

Der SET-Modus *wird durch Drücken der Taste* ***V/M*** *für länger als* ***2*** *Sekunden aktiviert. Er ist auch „das Tor „ zum erweiterten* ***EXPANDED-Modus****. Generell gilt. Wählen sie mit dem Hauptabstimmknopf eine Aktion aus, so wechselt die Anzeige nach ca. 1 Sekunde auf den gerade eingestellten Zustand der Aktion.*
Beispiel: *Sie wählen PRIO aus. Nach ca. 1 Sekunde wird z.B. OFF angezeigt. Wollen Sie auf ON ändern, so brauchen Sie nur die Taste* ***FUNC*** *drücken und festhalten und dann mit dem Hauptabstimmknopf ON auswählen. Die Aktionen werden durch Drücken der Taste* ***V/M*** *abgeschlossen.*

SET-Modus:

- **STEP** = Schrittweiten
- **D SEL** = Schrittweite pro Rasterung am Hauptabstimmknopf (100 kHz, 1 oder 10 MHz)
- **PRIO** = Prioritäts-Funktion
- **BEEP** = Quittungstöne
- **LIGHT** = Hintergrundbeleuchtung
- **EXPAND** = EXPAND-Modus aktivieren

Im EXPANDED SET-Modus:

- **CH** = Nur-Kanal-Anzeige-Funktion
- **LOCK** = Lock-Funktion
- **SPEED** = Tuning-Geschwindigkeit des Hauptabstimmknopfes einstellen. *(Diese Funktion wurde nicht weiter in dieser Anleitung angesprochen)*
- **MONI** = Einstellung der Monitor-Taste.
- **P SAVE** = Batterie-Sparfunktion
- **AP** = Automatische Endabschaltung. Bei OFF AP OFF im Display.
- **PAUSE** = Einstellung, wie lange der IC-R2 auf einen aktiven Speicher verweilt.
- **RESUME** = SCAN-Einstellung, wie lange der IC-R2 nach Beendung eines Funkgesprächs noch auf dem Kanal verweilt, bis er wieder anfängt zu Scannen. (0-5 Sec.)
- **OFFSET** = Duplex-Funktion OFFSET-Frequenz (Ablage-Frequenz)
- **DUP** = Duplex-Funktion
- **TONE** = CTCSS Ton-Squelch-Frequenz (z.B. 88. 5 Hz)
- **TSQL** = Ton-Squelch (CTCSS)

Weitere Daten und Hinweise finden z.B. in der englischen Original-Anleitung.
Diese Anleitung darf frei kopiert und weitergegeben werden. Copyright –Hinweis DL9BDX beibehalten! Der Ersteller dieser Anleitung übernimmt keine Gewähr und oder Haftung für die Richtigkeit der gemachten Angaben und Erklärungen. Auch ist er nicht der Inverkehrbringer des Gerätes in die EU. Änderungen, Irrtümer, Fehler, etc. vorbehalten. Eigennamen können Markenzeichen sein und gehören deren geschätzten Inhabern. Diese Anleitung wurde privat und „just for fun“ erstellt. Vom Nutzer für Nutzer.

Wichtige Warnhinweise und Informationen zu diversen Produktgruppen. Bitte sorgsam durchlesen und beachten!

Wir haben hier versucht „alle“ wichtigen Informationen und Warnhinweise für diverse Produktgruppen zusammen zu tragen. Wir empfehlen bei weiteren Fragen den Fachhandel und/oder die Regulierungsbehörde Telekom Post www.regtp.de anzusprechen.

Generelle Informationen:

Wasser meiden!
Betreiben Sie Ihr Gerät niemals im Wasser anderen Flüssigkeiten oder mit feuchten Händen. Vor allem nicht, wenn es über das Netzteil/Ladegerät an das (230Volt) Wechselstromnetz angeschlossen ist!
Feuchte Räume meiden!
Betreiben Sie Ihr Gerät niemals in feuchten Räumen wie z.B. einem Badezimmer!

Richtige Spannung(en) benutzen (und richtiges Zubehör)
Betreiben Sie Ihr Gerät immer mit der richtigen Spannung. **Benutzen Sie nur original empfohlenes Zubehör. Sprechen Sie den qualifizierten Fachhandel an.** Achten Sie auf den richtigen Anschluß bzw. der Polung! Batterien und Akkus entsprechend den Anleitungen einsetzen. Batterien und Akkus gehören in den Sondermüll. Wenn Sie Geräte längere Zeit nicht nutzen, Batterien und Akkus entnehmen. Zuleitungen vorsichtig behandeln, nicht knicken oder beschädigen. Kontakte immer sauber halten. Nicht zu viele Geräte an eine Steckdose anschließen. Das gilt auch für mobile Stromversorgungen. Stecker fest und richtig gepolt einsetzen. Ladegeräte sind keine Netzgeräte. Aufladen = Gerät abschalten, sonst können ernste Schäden die Folgen sein.
Keinen Draht in Ihr Gerät einführen.
Stecken Sie niemals metallische oder andere Drähte, etc. durch Öffnungen Ihres Gerätes.
Keine Veränderungen!
Nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät vor, sonst entfallen Garantien und möglicherweise die Zulassung(en)!
Bei beschädigten Gehäusen oder Zubehör:
Sofort alle Stromversorgungen, etc. entfernen und den qualifizierten Fachhandel ansprechen. Niemals selber Reparaturen durchführen! Lassen Sie diese nur vom qualifizierten Fachhandel durchführen. Andernfalls könnten ernsthafte gesundheitliche Schäden sowie Schäden am Gerät bzw. seiner Umgebung die Folgen sein! Garantieverlust und Zulassungsverluste!
Bei Gewitter/Unwetter/etc.
Geräte niemals bei Gewitter, etc. nutzen. Entfernen Sie alle Stromversorgungen und Antennenanschlüsse. Auch vor längerer Abwesenheit.
Autofahrten, etc.
Geräte wie Scanner oder Funkgeräte, etc. nicht im Fahrzeug nutzen. Widmen Sie Ihre volle Aufmerksamkeit dem Straßenverkehr. Bei Montage im Kraftfahrzeugen unbedingt die einschlägigen Sicherheitsvorschriften einhalten. TÜV oder den qualifizierten Fachhandel vor Einbau ansprechen!
Defekte Geräte:
Haben Sie das Gefühl Ihr Gerät ist defekt? Sofort abschalten und den qualifizierten Fachhandel ansprechen. Keine Reparaturen selber durchführen.
Netzleitungen, etc:
Bei Netzbetrieb unbedingt auf Sicherheit achten. Beschädigungen wie Knicke vermeiden, nicht über wärmeerzeugende Gegenstände führen. Scharfe Kanten meiden. Keine Feuchtigkeiten, etc.
Vibrationen, Erschütterungen, etc:
Vermeiden Sie Vibrationen und/oder Erschütterungen. Geräte nicht fallen lassen. Nicht an Netzkabeln ziehen. Batterien/Akkus richtig einsetzen und bei Abwesenheit alle Stromversorgungen entfernen. Nur geeignete Stromversorgungen benutzen. Niemals Batterien/Akkus ins Feuer werfen. Sondermüll! Bei längerer Lagerung alle Stromversorgungen entfernen. Verbrauchte Batterien/Akkus sofort entfernen und dem Sondermüll zuführen.
Lautstärke:
Stellen Sie die Lautstärke Ihres Gerätes immer nur so laut ein, dass Sie eine klare verständliche Wiedergabe haben. Bei Kopfhörereinsatz alle Lautstärken zurückdrehen. Sonst kann dauerhafte Schädigung Ihres Hörvermögen die Folge sein.
Einsatz in öffentlichen Gebäuden, Flugzeugen, Krankenhäusern, etc:
Unbedingt den Anweisungen des Personals Folge leisten. Informieren Sie sich, ob Sie Ihr Gerät überhaupt dort einsetzen dürfen. (lieber zuhause lassen...) **Rechtsvorschriften beachten!** Geräte nicht im Umkreis von Personen mit z.B. Herzschrittmachern betreiben. Bei Mitnahme in **andere Länder** unbedingt vor Antritt der Reise die dort gültigen Vorschriften erfragen und beachten.
Geräte nur nutzen für:

Nutzen Sie alle Geräte nur für den Verwendungszweck, für den sie bestimmt sind. Niemals Geräte zweckentfremden.

Reinigungen:
Geräte nur mit für sie (Sie) zugelassenen Reinigungsmitteln säubern. Kein Wasser, scharfe Reinigungsmittel oder andere Flüssigkeiten nutzen. Nur einen weichen, sauberen Lappen benutzen. Keine Teile abschrauben oder entfernen.

Garantien/Gewährleistungen:
Beachten Sie unbedingt die Warnhinweise, sonst können Garantien, Zulassungen, etc. erlöschen.

Bei Störungen:
Sollte Ihr Gerät Störungen anderer Geräte verursachen, oder Ihr Gerät wird selber gestört, sofort Gerät abschalten. Räumliche Trennung empfohlen. Fachhandel ansprechen.

Datenverluste:
Viele Geräte wie Scanner oder Funkgeräte verfügen über interne Datenspeicher. Werden solche Geräte über eine gewisse Zeit „stromlos“ gehalten, so können diese Daten endgültig verloren gehen.

Scanner und andere Empfänger bzw. Empfängerteile, etc. – Empfang allgemein...

Rechtsvorschriften beachten! Auch sog. Scanner sind Rundfunkempfänger und können im Rahmen der aktuellen gesetzlichen Bestimmungen von jedermann gekauft, besessen und betrieben werden. Der§86 des Telekommunikationsgesetzes (Abhörverbot, Geheimhaltungspflicht der Betreiber von Empfangsanlagen) bestimmt in diesem Zusammenhang in seiner Fassung vom 25.07.1996 unter anderem: „Mit einer Funkanlage dürfen Nachrichten, die für die Funkanlage nicht bestimmt sind, nicht abgehört werden. Der Inhalt solcher Nachrichten sowie die Tatsache ihres Empfang dürfen, auch wenn der Empfang unbeabsichtigt geschieht,...anderen nicht mitgeteilt werden. ... Das Recht, bestimmte Funkaussendungen zu empfangen, ... bleibt unberührt.“ (Also: Nur öffentlichen Rundfunk hören, „versehentlich falsch gespeicherte Frequenzen sofort aus Speichern löschen..) Mehr Informationen auch im Internet unter www.regtp.de oder vom qualifiziertem Fachhandel. Verschlüsselte Aussendungen dürfen nicht entschlüsselt werden.

INHALTSÜBERSICHT:

Seite 1 **Deckblatt**
Seite 2 **Warnhinweise, Mitgeliefertes Zubehör, Optionales Zubehör**
Seite 3 **Erste Schritte, Für schnelle Leser**
Seite 4 **Schnellbeispiel**
Seite 5 **Ab hier wird´s genauer…**
Seite 6 **Eine Frequenz einstellen.**
Seite 7 **Frequenzschritte (Step´s) einstellen.**
Seite 8 **Modulationsart, Lautstärke, Rauschsperre, Monitor**
Seite 9 **Displaybeleuchtung, Abschwächer, Lock-Funktion**
Seite 10 **Frequenzen abspeichern.**
Seite 11 **Speicherdaten verschieben, Auswahl einzelner Bänke**
Seite 12 **SCAN-Funktionen**
Seite 13 **SCAN und Skip Funktionen**
Seite 14 **Prioritäts-Funktion**
Seite 15 **TON-Squelch**
Seite 16 **Duplex-Funktion**
Seite 17 **Quittungstöne, Batterie-Spar-Funktion, Automatische End-Abschaltung.**
Seite 18 **Cloning, RESET, SET-Modus(19)**
Seite 19 und folgend Hinweise!